LEBENSWELT HEIM
Jetzt neu als Online-Magazin!

24. Jahrgang I Heft 88 I März 2021

Fotos: Wolfgang Pendl

**Kampagne #teameinhundert**

von **Gabriele Tupy**

400 Interessierte für Pflege und Betreuung

Umfangreiche persönliche Beratung durch connexia Implacementstiftung

Erfolgreiche Bilanz der Landeskampagne #teameinhundert: Mehr als 400 Vorarlbergerinnen und Vorarlberger meldeten binnen eines Monats ihr Interesse an einer Mitarbeit in Pflege und Betreuung an.
Die Kampagne soll mittelfristig einen Beitrag leisten, den dringenden Bedarf an Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in der Pflege zu decken.

Schon wiederholt ist es dem Landesverband Heim- und Pflegeleitungen Vorarlbergs gelungen, in Gesprächen mit der Politik eine Pflegekampagne anzuregen, die schließlich auch umgesetzt werden konnte. Die Landeskampagne #teameinhundert die Sozial-Landesrätin Katharina Wiesflecker nun im Jänner 2021 startete, hat das ambitionierte Ziel, 100 zusätzliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für die Pflege und Betreuung von älteren Menschen sowie Menschen mit Behinderung zu gewinnen. Der Zeitpunkt mitten in der Krise war bewusst gewählt. Denn die Zahl der Arbeitslosen liegt in der

Coronakrise auf einem Rekordniveau, die Sicherheit eines Arbeitsplatzes wird höher bewertet als vor der Krise. In unsicheren Zeiten bieten die Pflegeberufe eine sichere Arbeit mit Sinn.

Mehr als 400 in Vorarlberg lebende Menschen meldeten sich binnen eines Monats über die Website www.teameinhundert.at. Sie wurden von Mitarbeiterinnen des Landes umgehend kontaktiert. 165 von ihnen entschieden sich bereits für eine vertiefte Beratung bei der connexia Implacementstiftung. Die Stiftung informiert Interessierte im Auftrag von Land und Arbeitsmarktservice über die vielfältigen Arbeitsmöglichkeiten in Pflege und Betreuung und über die finanziellen Unterstützungen während der Ausbildung.

**Berufseinsteiger werden sorgfältig beraten**
Ziel ist eine sorgfältige, auf die persönlichen Bedürfnisse abgestimmte Beratung aller Interessierten. „Wir wollen Menschen für die Pflege gewinnen, die Freude an dieser wichtigen und sinnstiftenden Tätigkeit haben und langfristig in diesem Beruf bleiben“, zeigen sich Landesrätin Katharina Wiesflecker und der Landesverband Heim- und Pflegeleitungen Vorarlbergs einig. Für die meisten BerufseinsteigerInnen bedeutet das zudem den Start in eine ein bis drei Jahre dauernde Ausbildung.

Mittelfristig werde die Kampagne einen Beitrag leisten, den großen Personalbedarf zu decken. Wiesflecker betonte: „Wir arbeiten ständig daran, die Rahmenbedingungen für das Personal in der Pflege zu verbessern. #teameinhundert hat gezeigt: Eine Werbekampagne kann diese Bemühungen nicht ersetzen, aber sinnvoll ergänzen.“

Über die Website www.teameinhundert.at können sich Interessierte auch in den kommenden Monaten weiterhin melden.

Fotos: Wolfgang Pendl

***Gabriele Tupy***
*imzusammenspiel kommunikationsmanagement*
*gabriele.tupy@imzusammenspiel.com*